

EINLADUNG

an die Stimmberechtigten der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde
Birmensdorf (umfassend die Gemeinden Aesch, Birmensdorf, Uitikon) zur

ORDENTLICHEN KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

auf Dienstag, 25. Juni 2019, 20:00 Uhr, im Foyer St. Michael, Uitikon

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Abnahme Jahresrechnung 2018
3. Revision der Kirchgemeindeordnung
4. Anpassung Vergütung Kirchenpflege
5. Abnahme Kreditabrechnung Asphaltsanierung Birmensdorf
6. Allfällige Anfragen gemäss Gemeindegesetz § 17
7. Verschiedenes – im speziellen Update Sanierung Pfarrhaus: Weiteres Vorgehen nach der Urnenabstimmung

Die Akten liegen ab dem 11. Juni 2019 in den Gemeinderatskanzleien von Aesch, Birmensdorf und Uitikon zur Einsicht auf.

Anfragen sind spätestens zehn Arbeitstage vor der Kirchgemeindeversammlung schriftlich an die Präsidentin der Kirchenpflege, Am Wasser 11, 8903 Birmensdorf, einzureichen.

Stimmberechtigt sind die Mitglieder der Kirchgemeinde, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und im Besitze des Schweizer Bürgerrechtes oder der Niederlassungs- oder Aufenthaltsbewilligung sind.

Die Stimmregister können auf Verlangen eingesehen werden.

Birmensdorf, 11. April 2019

Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung sind Sie zum gemütlichen
Beisammensein eingeladen.
Auch Nichtstimmberechtigte sind als Gäste herzlich willkommen.

Jahresrechnung 2018 – Erfolgsrechnung

Gestuffer Erfolgsausweis		Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017	
30	Personalaufwand	777'817	717'600	799'397	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	254'909	270'000	240'636	
32	Passivzinsen	27'538	41'300	31'711	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	242'291	260'600	241'210	
34	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	12'650	2'000	0	
35	Entschäd. DL anderer Gemeinwesen	40'595	43'700	32'107	
36	Betriebs- und Defizitbeiträge	288'385	288'800	271'555	
	<i>Total Betrieblicher Aufwand</i>	<i>1'644'185</i>	<i>1'624'000</i>	<i>1'616'615</i>	
40	Fiskalertrag	1'771'746	1'816'400	1'711'487	
42	Vermögenserträge	67'001	78'300	87'964	
43	Entgelte	98'863	0	15'210	
	<i>Total Betrieblicher Ertrag</i>	<i>1'937'610</i>	<i>1'894'700</i>	<i>1'814'661</i>	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	293'425	270'700	198'046

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)		Rechnung 2018		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Kirchen							
390	Gemeindeaufbau und Leitung	177'313	1'877	177'500	0	159'837	494
391	Gottesdienst	310'433	68'138	219'000	0	308'290	10'373
392	Diakonie und Seelsorge	138'100	190	208'200	0	220'148	2'090
393	Bildung	178'022	26'628	156'500	0	162'307	2'254
394	Kultur	57'031	2'030	37'200	0	38'886	0
396	Kirchliche Liegenschaften	252'910	62'230	287'700	68'000	242'947	81'960
Finanzen und Steuern							
900	Allgemeine Gemeindesteuern	47'242	1'776'506	72'800	1'826'700	43'357	1'717'481
920	Finanz- und Lastenausgleich	219'605	0	192'000	0	178'438	0
940	Zinsen	23'092	11	24'900	0	25'331	11
990	Abschreibungen	240'437	0	248'200	0	237'073	0
Total Aufwand / Ertrag		1'644'185	1'937'610	1'624'000	1'894'700	1'616'615	1'814'661
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss		293'425	0	270'700	0	198'046	0
Total		1'937'610	1'937'610	1'894'700	1'894'700	1'814'661	1'814'661

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

390 Gemeindeaufbau und Leitung

Der Aufwand für das Sekretariat, die Kirchenpflege, den Kirchenrat sowie weitere Kommissionen entspricht in Summe in etwa dem Budget. Die nicht geplanten Kosten für die Findungskommission konnten durch Einsparungen bei anderen Positionen kompensiert werden.

391 Gottesdienst

Der Nettoaufwand für diese Funktion liegt um CHF 23'294.- höher als geplant. Dieser Anstieg ist primär darauf zurückzuführen, dass die Personalkosten der Funktion Diakonie (s. weiter unten) für die zweite Jahreshälfte in die Funktion Gottesdienst verschoben wurden. Dieser Effekt wurde durch Rückerstattungen, die das Jahr 2017 betreffen (Sabbatical Leists), teilweise kompensiert.

392 Diakonie und Seelsorge

Der Aufwand für diese Funktion liegt um CHF 70'290.- tiefer als geplant. Dies ist primär darauf zurückzuführen, dass die Personalkosten aus der Funktion Diakonie für die zweite Jahreshälfte in die Funktion Gottesdienst (s. oben) verschoben wurden.

393 Bildung

Der Nettoaufwand für diese Funktion liegt um CHF -5'106.- tiefer als geplant. Der Rückgang ist vor allem auf in Summe (inkl. Rückerstattungen) tiefere Personalkosten zurückzuführen.

394 Kultur

Der Nettoaufwand für diese Funktion liegt um CHF 17'801.- höher als geplant. Dies aufgrund höherer Personalkosten sowie höheren Ausgaben für externe Kirchenmusiker.

396 Kirchliche Liegenschaften

Der Nettoaufwand für diese Funktion liegt um CHF -29'020.- tiefer als geplant. Dies aufgrund tieferer Unterhaltskosten, welche jedoch durch geringere Mieteinnahmen aufgrund des Leerstands in Uitikon teilweise kompensiert wurden.

900 Allgemeine Gemeindesteuern

Der Nettoertrag aus Steuereinnahmen liegt um CHF -24'635.- tiefer als geplant, jedoch signifikant höher als in der Rechnung 2017.

920 Finanz- und Lastenausgleich

Die über die letzten Jahre deutlich gesteigerten Steuereinnahmen führen zu signifikant höheren Abgaben an die Zentralkasse resp. den Steuerkraftausgleich.

940 Zinsen

Der Zinsaufwand konnte im Vergleich zum Budget 2018 leicht reduziert werden. Dies aufgrund der nicht geplanten Rückzahlung eines Darlehens per August über CHF 500'000.-.

990 Abschreibungen

Die Abschreibungen liegen um CHF -7'763.- tiefer als geplant. Dies aufgrund geringerer Investitionen in 2017.

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen, Sachgruppen		Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
50	Sachanlagen	81'299	45'000	80'973
Total Investitionsausgaben		81'299	45'000	80'973
Investitionen im Verwaltungsvermögen				
Total Investitionsausgaben		81'299	45'000	80'973
Total Investitionseinnahmen		28'829	0	0
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		Nettoinvestitionen (-) / Einnahmenüberschuss	-52'470	-45'000
			-80'973	

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

396 Kirchliche Liegenschaften

Im Budget 2018 war die Sanierung der Wasserleitungen in Birmensdorf als einzige Investition vorgesehen. Diese konnte auch gemäss Voranschlag (CHF 45'000) umgesetzt werden. Hinzu kamen Planungskosten für die Sanierung des Pfarrhauses in Uitikon über knapp CHF 32'000.- (Kredit über CHF 60'000.- wurde an der KGV im Mai 2018 genehmigt). Die Sanierung der Asphaltflächen in Birmensdorf, welche zum grössten Teil in 2017 durchgeführt wurden, hat die Investitionsrechnung 2018 noch mit gut CHF 5'000.- belastet. Die Investitionseinnahmen beziehen sich auf den finalen Baubetrag der Synode zur Sanierung von St. Michael in Uitikon.

Antrag der Kirchenpflege

Die Kirchenpflege hat die vorliegende Jahresrechnung 2018 an ihrer Sitzung vom 9. April 2019 genehmigt.

Wir ersuchen die Stimmberechtigten, die Jahresrechnung 2018 der Kath. Kirchgemeinde Birmensdorf zu genehmigen.

Aesch Birmensdorf Uitikon, 9. April 2018

Namens der Kirchenpflege

sig. Stephanie Ehrensberger, Präsidentin

sig. Andreas Schäppi, Finanzvorstand

ABSCHIED DER KIRCHENPFLEGE

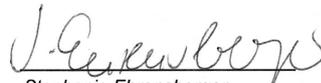
1. Die Kirchenpflege hat die Jahresrechnung 2018 samt Sonderrechnungen der Röm.-kath. Kirchgemeinde Birmensdorf geprüft.
- Die Laufende Rechnung schliesst bei CHF 1'644'184.87 Aufwand und CHF 1'937'610.12 Ertrag mit einem Ertragsüberschuss von CHF 293'425.25 ab.
- Die Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen weist bei Ausgaben von CHF 81'298.80 und Einnahmen von CHF 28'828.80 Nettoinvestitionen von CHF 52'470.00 aus.
- Die Schlussbilanz per 31. Dezember 2018 weist Aktiven und Passiven von je CHF 3'448'456.89 aus.
- Das Eigenkapital steigt infolge des Ertragsüberschusses von CHF 293'425.25 von bisher CHF 1'584'607.64 auf CHF 1'878'032.89.
2. Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2018 samt Sonderrechnungen zu genehmigen.

Ort und Datum:

Uitikon, 9. April 2019

NAMENS DER KIRCHENPFLEGE

Präsidentin:


 Stephanie Ehrensberger

Finanzvorstand:


 Andreas Schächli

 Tel. 044 444 35 55
 Fax 044 444 35 35
 www.bdo.ch

 BDO AG
 Schiffbaustrasse 2
 8031 Zürich

Bericht der finanztechnischen Prüfstelle zur Jahresrechnung 2018
 an die Rechnungsprüfungskommission der

Röm.-kath. Kirchgemeinde Birmensdorf-Uitikon-Aesch

Als finanztechnische Prüfstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung (Seiten 1-29) der Röm.-kath. Kirchgemeinde Birmensdorf-Uitikon-Aesch, bestehend aus Bestandesrechnung, Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung), Anhang und Erläuterungen für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung der Vorsteherchaft

Die Vorsteherchaft ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstößen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Vorsteherchaft für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der finanztechnischen Prüfstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften (PS) vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Prüfstelle. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstößen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt die Prüfstelle das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, die Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Sonstiger Sachverhalt

Die Jahresrechnung der Röm.-kath. Kirchgemeinde Birmensdorf-Uitikon-Aesch für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Rechnungsjahr wurde von der Rechnungsprüfungskommission geprüft. Die Rechnungsprüfungskommission beantragte mit Abschied vom 4. Mai 2018 der Kirchgemeindeversammlung die Jahresrechnung 2017 zu genehmigen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Fachkunde und die Unabhängigkeit gemäss den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 17. April 2019

BDO AG



Renzo Ferretti

Zugelassener Revisionsexperte



ppa. Marko Brunold

Leitender Revisor

Zugelassener Revisor